

SPD FÜR HEILBRONN.
FÜR DICH.



AM
09.06.
SPD WÄHLEN!

HEILBRONN!

DIE GANZE STADT IM BLICK.

WWW.SPD-HEILBRONN.DE

**DIE SPD-FRAKTION IM HEILBRONNER GEMEINDERAT.
IHRE STARKE STIMME IM RATHAUS FÜR EINE INNOVATIVE
UND SOZIAL GERECHTE POLITIK.**





DIE GANZE STADT IM BLICK



Liebe Heilbronnerinnen, liebe Heilbronner,

Heilbronn! Die ganze Stadt im Blick.

Unser Motto für die Kommunalwahlen am 09. Juni ist gleichsam das Leitmotiv unserer Arbeit im Heilbronner Gemeinderat. So wollen wir uns auch weiterhin für unsere Stadt und alle hier lebenden Menschen einsetzen.

Auf der Liste der SPD kandidieren engagierte und kompetente Personen aus der Heilbronner Kernstadt und aus allen Stadtteilen: 20 Frauen und 20 Männer! Mit dabei sind amtierende Stadträtinnen und Stadträte, Junge und Erfahrene, solche, die mitten im Berufsleben stehen und solche, die sich im Ruhestand ehrenamtlich engagieren. Sie sind aktiv in Vereinen, Verbänden, als Betriebsräte oder im Bezirksbeirat. Auf unserer offenen Liste kandidieren auch Personen, die nicht Mitglieder der SPD sind. Ein Beleg dafür, dass unsere Arbeit in Heilbronn weit über Parteigrenzen hinaus Zuspruch und Unterstützung findet.

Wir alle stehen fest zu den Grundsätzen der Sozialdemokratie und haben in gesellschaftspolitischen Fragen eine klare Haltung. Wir kämpfen für eine offene und vielfältige Stadtgesellschaft, für die Bewahrung unserer demokratischen und verfassungsgemäßen Werte, für Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit. Unser Heilbronn ist ein Heilbronn für alle. Wir nehmen die ganze Stadt in den Blick. Mit allen Stärken aber auch Schwächen, die wir heilen wollen. So geben wir auch jenen eine Stimme, die aus eigener Kraft nur wenig Gehör finden.



Die SPD-Fraktion ist seit vielen Jahren die verlässliche, prägende und verbindende Kraft im Heilbronner Gemeinderat. Wir belegen, dass sich der Einsatz für soziale Gerechtigkeit lohnt. Wir verbinden ihn mit einer aktiven Wirtschaftspolitik, einer engagierten Bildungspolitik, mit Nachhaltigkeit und Klimaschutz, mit der Förderung moderner Mobilität, mit (sozialem) Wohnungsbau und der weiteren Modernisierung des Stadtbildes und unserer kulturellen Einrichtungen. Wir haben die Kernstadt, die Stadtteile und alle Menschen im Blick und stehen für eine sachorientierte und engagierte Kommunalpolitik.

Heilbronn braucht eine starke sozialdemokratische Fraktion im Rathaus! Bitte unterstützen Sie uns und geben Sie dem Team der Heilbronner SPD bei den Kommunalwahlen am 09. Juni Ihr Vertrauen und Ihre 40 Stimmen.

Herzlichst

Rainer Hinderer
Fraktionsvorsitzender

Tanja Sagasser-Beil
Kreisvorsitzende

**SPD FÜR HEILBRONN.
FÜR DICH.**



1



Rainer Hinderer

Stadtrat, Fraktionsvorsitzender
62 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Heilbronn-Kernstadt

hinderer.heilbronn@t-online.de

Ich bin seit 20 Jahren Stadtrat in meiner Heimatstadt und arbeite hauptamtlich als Landesgeschäftsführer für die älteste demokratische Partei – die SPD! Mit Zuverlässigkeit, Durchsetzungsstärke und Teamfähigkeit konnte ich als Vorstand diakonischer Unternehmen, als Landtagsabgeordneter und in vielfältigen Ehrenämtern Menschen überzeugen und an verantwortlicher Stelle Politik gestalten.

Ich will, dass alle Menschen in Heilbronn an den positiven Entwicklungen unserer Stadt teilhaben und niemand zurückbleibt. Deshalb setze ich mich ein für gute und gerechte Bedingungen in Bildung, Ausbildung, im Beruf oder Ruhestand und für eine lebenswerte, soziale und nachhaltige Stadtentwicklung.

Für mich ist es ein Privileg, an verantwortlicher Stelle Politik machen zu dürfen und eine stete Verpflichtung, mich für die Menschen und gute Lebensverhältnisse in Heilbronn einzusetzen. **Die ganze Stadt im Blick** will ich meinen Beitrag leisten, dass viele unserer guten Ideen in den nächsten Jahren umgesetzt werden können und die SPD-Fraktion auch künftig eine starke Stimme im Gemeinderat ist.

2



Tanja Sagasser-Beil

Stadträtin, stv. Fraktionsvorsitzende
Mediendesignerin
47 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Frankenbach

sagasser@gmail.com
www.tanja-sagasser.de

Ich bin seit vielen Jahren Stadträtin und setze mich vor allem für diese Themen ein: Familien und Kinder, Menschen, die Unterstützung brauchen, Klimaschutz, Rad- und Busverkehr sowie meinen Stadtteil Frankenbach. Ich habe zwei Kinder, eins im Kita- und eins im Grundschulalter. Ich unterstütze örtliche Vereine wie die Fördervereine von Gaffenberg, Stadtbibliothek und Grundschule Frankenbach, den Tierschutzverein und die Europa Union, engagiere mich im Vorstand von ProFamilia, als Aufsichtsrätin bei der Energeno, im Trägerverein der Maschinenfabrik und im Netzwerk gegen Rechts.

Ich will, dass Heilbronn sich weiter gut entwickelt und dort, wo es Luft nach oben gibt, besser wird. Lasst uns nachhaltige Mobilität, Jugend-, Quartiers- und Schulsozialarbeit ausbauen und gute Ideen für die Innenstadt finden und umsetzen. Ein Mix aus Handel, Gastro, Kultur, Wohnen und attraktiven Aufenthaltsmöglichkeiten drinnen und draußen.

Heilbronn ist stabil – mit vielen Menschen, die sich engagieren. Für Vielfalt, in Kirchen und Religionsgemeinschaften, in der Jugendarbeit, in Sportvereinen, im Stadtteil, für Integration, fürs Klima und für vieles mehr. Mit ihnen will ich an einem Heilbronn arbeiten, in dem wir gerne leben: Mit offenem Herzen und **die ganze Stadt im Blick**.

3



Harald Pfeifer

Stadtrat
Polizeihauptkommissar
60 Jahre, verheiratet
3 Kinder, 1 Enkel
Böckingen

harald.pfeifer.hn@t-online.de

Ich bin in Heilbronn im Stadtteil Böckingen verwurzelt. Dort lebe ich mit meiner Familie im Kreuzgrund, wo ich auch aufgewachsen bin. Jedes Wochenende bin ich als Schiedsrichter auf den Sportplätzen der Region zu finden. Als DFB-Ehrenamtsbeauftragter kümmere ich mich um das Fair-Play im Sport. Gerne gehe ich mit unserem Hund spazieren, bringe unseren Enkel in die Grundschule oder bin mit dem Fahrrad unterwegs.

Ich will, dass sich Heilbronn und alle Stadtteile gut weiterentwickeln! Und ich möchte, dass sich bei dieser Entwicklung niemand ausgeschlossen fühlt, sondern alle mitgenommen werden. Dazu gehören für mich insbesondere sichere Arbeitsplätze, bezahlbarer Wohnraum, Klima- und Umweltschutz, Sicherheit und ein gutes Miteinander in der Nachbarschaft.

Heilbronn soll sich in allen Bereichen weiter gut entwickeln – dazu muss man **die ganze Stadt im Blick haben**. Dafür werde ich mich weiterhin mit ganzer Kraft einsetzen.

4



Sylvia Schiffner

Musiklehrerin, Musikschulleiterin
Bezirksbeirätin
48 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Neckargartach

schiffner-heilbronn@gmx.de

Ich bin seit vielen Jahren ehrenamtlich engagiert und setze mich dort und in meinem Beruf als Musiklehrerin für ein respektvolles Miteinander ein. Ehrenamtlich tätig bin ich im Bezirksbeirat Neckargartach, im ev. Kirchengemeinderat Neckargartach, beim Akkordeon-Orchester Heilbronn Neckargartach e.V., beim SV Heilbronn am Leinbach e.V. (Abteilung Tischtennis), in den Fördervereinen der Albrecht-Dürer-Schule und des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums. Ich bin Mitglied im Tierschutzverein Heilbronn, Dirigentin der Harmonika-Freunde Kirchhausen und Bezirksdirigentin beim Deutschen Harmonika Verband. Durch diese Aktivitäten bin ich immer mit einem offenen Ohr unter meinen Mitmenschen.

Ich will mich weiterhin für meine Mitmenschen einsetzen. Dazu gehört, dass die Stadt gute Voraussetzungen für alle Einwohnerinnen und Einwohner schafft. Ich denke dabei an Spielplätze, Eltern-Kind-Cafés, Seniorentreffen und betreutes Wohnen, Mehrgenerationenhäuser, Schulsozialarbeit und vieles mehr.

Die ganze Stadt im Blick möchte ich mich im Gemeinderat für ein familienfreundliches, seniorenfreundliches und lebenswertes Heilbronn und mehr Chancengleichheit einsetzen.

5



Niklas Anner

Gewerkschaftssekretär
BWL und Unternehmensführung B.A.
25 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt

niklas.anner.na@gmail.com

Ich bin aufgewachsen im Heilbronner Süden und wohne inzwischen mit meiner Frau in der nördlichen Innenstadt. Als Gewerkschafter engagiere ich mich für gute Arbeitsplätze in Heilbronn. Ehrenamtlich aktiv bin ich außerdem für unsere Sportvereine als stellvertretender Vorsitzender des Sportkreis Heilbronn, im Sozialverband VdK und im Erfrierungsschutz der Aufbaugilde für Wohnungslose in der Neckarhalde.

Ich will als Stadtrat meiner Heimatstadt etwas zurückgeben. Insbesondere möchte ich mich für meine Herzenthemen einsetzen: Die Schaffung und den Erhalt von guten Arbeitsplätzen in Heilbronn, die Lebensqualität in unseren Nachbarschaften, mehr bezahlbaren Wohnraum und die Sportförderung,

Die ganze Stadt im Blick bedeutet, die vielen Interessen und Meinungen in unserer Stadt wahrzunehmen und sich mit klarem Profil für Heilbronn einzusetzen. Dabei geht es sowohl um die breite Mitte als auch um die Ränder unserer Stadtgesellschaft.

6



Marianne Kugler-Wendt

Stadträtin
Gewerkschaftssekretärin
69 Jahre, verheiratet
1 Kind, 3 Enkel
Sontheim

merkwendt@t-online.de

Ich bin als Stadträtin mit Herz und Verstand seit Jahrzehnten für meine Heimatstadt aktiv. Ehrenamtliches Engagement leiste und fördere ich mit meiner Mitgliedschaft in vielen Vereinen. Beim ASB, den Naturfreunden, Frauen helfen Frauen, AWO, Förderverein der Stadtbibliothek und einige andere. Auch im Vorstand der Volkshochschule e.V. unterstütze ich die interessanten Angebote der VHS in Heilbronn und den Stadtteilen.

Ich will, dass es gleiche Bildungschancen für alle Kinder gibt, bezahlbaren Wohnraum, sichere Arbeitsplätze und ein soziales Miteinander. Dafür setze ich mich im Gemeinderat ein. Attraktive Angebote im Handel und eine starke Wirtschaft sind für mich genauso wichtig wie gute Arbeit und sichere Arbeitsplätze. Viele Menschen sind in Vereinen und Organisationen tätig, ihr Engagement zu unterstützen ist mir sehr wichtig. Ich engagiere mich für ein besseres Klima und den Ausbau erneuerbarer Energien.

Leben, wohnen und arbeiten in Heilbronn, in einer Stadt mit kostenlosen Kindergärten, den kommunalen SLK-Kliniken, neuen Schulhausbauten, kulturellen Initiativen, vielen gepflegten Grünflächen und sicheren Wegen. Dabei habe ich als Stadträtin **die ganze Stadt im Blick**.

7



Erhard Mayer

Stadtrat
Pfarrer i.R.
67 Jahre, verheiratet
2 Kinder, 1 Enkel
Frankenbach

erhard.mayer@ekbk.de

Ich bin sehr gerne Heilbronner und habe schon in Kirchhausen, Biberach, Frankenbach gelebt. Seit 35 Jahren blicke ich auf diese Stadt und staune, wie sie sich entwickelt hat. Seit 20 Jahren darf ich als Stadtrat an dieser Entwicklung mitwirken. Nach mehr als 30 Jahren als Gemeindepfarrer in Kirchhausen und Biberach wohne ich seit 2023 in Frankenbach, bin aber immer noch regelmäßig an meiner alten Wirkstätte anzutreffen.

Ich will dafür Sorge tragen, dass Heilbronn sich weiterentwickeln kann als Heimat für viele unterschiedliche Menschen, als soziale Stadt, als Wissensstadt, als wirtschaftlich starke Stadt, die auch die Ärmsten im Blick behält. Als Vorsitzender des Kreissenorenrats liegen mir Barrierefreiheit und eine inklusive Stadtgesellschaft besonders am Herzen.

Als Mensch, der in Heilbronn seine Heimat gefunden hat, habe ich besonders **im Blick** ein gutes und verständnisvolles Miteinander zwischen den Generationen, zwischen Stadtteilen und Kernstadt, zwischen den Menschen unterschiedlichster Herkunft.

8



Mirjam Sperrfechter

Dipl.-Sozialpädagogin
Geschäftsführerin Stadt- und
Kreisjugendring Heilbronn e.V.
43 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt

mirjam@sperrfechter.de

Ich bin in Heilbronn-Biberach aufgewachsen. Kinder und Jugendliche waren schon früh ein Schwerpunkt in meinem Leben: ehrenamtlich im Ev. Jugendwerk, später dann als Diplom-Sozialpädagogin. Mein Mann als Unternehmer ergänzt meinen sozialen Blickwinkel um unternehmerische Aspekte. Mit unserer 2022 gegründeten Vinothek „Weinadresse“ leisten wir einen Beitrag zur gastronomischen Vielfalt in Heilbronn.

Ich will mitgestalten und mich einbringen für eine lebenswerte, zukunftsfähige Stadt Heilbronn. Bunt, vielfältig und tolerant, wirtschaftlich erfolgreich und attraktiv. Eine Stadt, die allen einen Platz bietet und einen Schwerpunkt auf Kinder, Jugendliche, Bildung und Chancengleichheit legt. In der Vereine und ehrenamtlich Engagierte als wichtiger Teil einer Stadt Unterstützung erfahren. Eine Stadt, die gastronomische und kulturelle Anziehungskraft besitzt, in der unkomplizierte und unbürokratische Lösungen möglich sind und die in Stadtentwicklung investiert.

Bei allen kommunalpolitischen Entscheidungen und Aufgaben müssen Wirtschaftlichkeit und soziale Gerechtigkeit gleichermaßen **im Blick** behalten werden. Mit Herz und Verstand, lösungsorientiert und zupackend.

9



Immanuel Körmann

Bezirksbeirat
langjähriger Jugendgemeinderat
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
20 Jahre
Biberach

immanuel.koermann@gmx.de

Ich bin jung, verantwortungsvoll, progressiv, sozial, ehrgeizig und kritikfähig. Als Jugendgemeinderat und in verschiedenen sozialen Ehrenämtern war und bin ich präsent in unserer Stadtgesellschaft. Ich bin Sprachrohr und Anlaufstelle vieler gesellschaftlicher Gruppen, vor allem der Jugend und sozial benachteiligter Menschen. Mit meiner ganzen Familie arbeite ich ehrenamtlich im Erfrierungsschutz der Aufbaugilde. Ich bin beim Deutschen Roten Kreuz aktiv und betreue dort eine Kindergruppe.

Ich will – wie bereits im Jugendgemeinderat – meine Projekte und Ziele erfolgreich umsetzen. Meine Anliegen sind im Besonderen die Unterstützung von bedürftigen und armen Menschen, die Digitalisierung, die Verbesserung des ÖPNV, mehr Jugendbeteiligung, gute Schulen sowie die Stärkung des Ehrenamts.

Die ganze Stadt im Blick zu haben ist für mich selbstverständlich, dafür verpflichte ich mich mit meiner Kandidatur. Das heißt für mich, die Bedürfnisse und Anliegen aller Stadtteile und unserer Vereine und Organisationen wahrzunehmen und mich damit zu befassen. Meine Mitbürgerinnen und Mitbürger, ob jung oder alt, ob Studierende oder Azubis – alle liegen mir am Herzen.

10



Dr. Anna Christ-Friedrich

Stadträtin
Pfarrerin i.R.
69 Jahre, verheiratet
2 Kinder, 5 Enkel
Heilbronn-Kernstadt
chrifri@aol.com

Ich bin wohnhaft in der Bahnhofsvorstadt und seit 2014 im Gemeinderat. Zu mir gehört die Sorge um die Innenstadt – um ihre Aufenthaltsqualität und um ihren Charme. Wichtig sind mir die Begegnungen mit den Menschen in unserer Stadt: jeder/jede ist wichtig und hat eine eigene Geschichte! Ich bin ehrenamtliche Vorsitzende des Ambulanten Hospizdienstes Heilbronn, bin im Begrüßungsdienst der Kilianskirche und war lange Jahre ehrenamtlich in der Suchtprävention Heilbronn tätig.

Ich will mich dafür engagieren, dass gutes, urbanes, vielfältiges Wohnen möglich ist, dass saubere Mobilität vorankommt und Kultur und Stadtentwicklung weiter gelingen. Es ist mir wichtig, dass niemand in unserer Stadt abgehängt wird, dass Kinder und Jugendliche gute und gerechte Chancen in Bildung, Ausbildung und Beruf erhalten, dass junge Familien ihren Raum haben und ältere Menschen sich gut in Heilbronn aufgehoben fühlen.

Ich möchte **die ganze Stadt im Blick** haben und dafür Sorge tragen, dass ein gemeinsames und gesegnetes Leben in einer familienfreundlichen, sozialen, offenen und lebenswerten Stadt Heilbronn gelingt.

11



Herbert Tabler

Stadtrat
Rentner
83 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Böckingen
herbert.tabler@gmail.com

Ich bin gebürtiger Böckinger und lebe in diesem Stadtteil gerne mit meiner Frau. Seit fast 46 Jahren bin ich Mitglied im Heilbronner Gemeinderat und engagiere mich aktiv im Bauausschuss, Kulturausschuss und im Sportausschuss. Des Weiteren bin ich Vorsitzender der TG Böckingen. Im Vorstand des Böckinger Rings organisiere ich Feste und Kulturveranstaltungen und als stellvertretender Vorsitzender im Stadtverband für Sport setze ich mich für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Sports in Heilbronn ein – auch im Gemeinderat!

Ich will mich weiterhin für den Bau von bezahlbarem Wohnraum einsetzen. Weitere wichtige Aufgaben sehe ich in der Modernisierung unserer Schulen, der Weiterentwicklung Heilbronns als kinder- und familienfreundliche Stadt sowie der Teilhabe aller an den kulturellen, sportlichen und freizeithlichen Angeboten.

Die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs und der Erhalt einer guten Infrastruktur in unseren Stadtteilen sind weitere Anliegen, die ich mit vollem Einsatz angehen möchte. Bei allem, was ich tue, habe ich immer **die ganze Stadt im Blick!**

12



Ingrid Riek

Dipl.-Pädagogin
57 Jahre, verheiratet
2 Kinder
Heilbronn-Kernstadt
Ingrid.riek@gmx.de

Ich bin gebürtige Heilbronnerin mit weltoffener Einstellung und lebe gerne in dieser facettenreichen Stadt. Engagiert und lösungsorientiert bringe ich mich gerne mit kreativen Ideen für Gemeinwohl und Teilhabe ein. Ich bin vielseitig kulturell interessiert und aktive Chorsängerin. Meine diakonische Tätigkeit bringt mich nahe an die sozialen Themen der Menschen. Ich liebe Bewegung, ob in den Weinbergen, am Neckarufer oder im Stadtwald. Mein Verkehrsmittel der Wahl ist das Fahrrad.

Ich will für Jugendliche, Familien und Senioren mehr Räume für Begegnung schaffen z.B durch den weiteren Ausbau der Quartierszentren. Die Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt für alle Bevölkerungsgruppen ist mir ein Anliegen, gleichermaßen wie kostenlose Kurzzeitparkplätze und günstige Parkhäuser zur Stärkung des Einzelhandels sowie den weiteren Ausbau der Radwege.

Blick auf ganz Heilbronn: Es muss ein respektvolles Miteinander und ein Heimatgefühl für alle Heilbronner*innen unabhängig ihrer Herkunft gefördert werden. Dazu sind Erziehung und Bildung unerlässlich. Den starken Wirtschaftsstandort gilt es mit neuen Technologien und dem Wissenssektor sinnvoll weiterzuentwickeln und das Erscheinungsbild unserer ganzen Stadt attraktiver zu machen.

13



Prof. Dr. Reinhard Hackenberg

Stadtrat, Arzt
66 Jahre, verheiratet
3 Kinder, 3 Enkel
Heilbronn-Kernstadt
reinhardhackenberg@gmx.de

Ich bin Arzt, Vater und Opa. Deswegen liegen mir neben der guten Organisation der medizinischen Versorgung auch Familienthemen am Herzen: Gleiche Bildungschancen für alle, gute Sportmöglichkeiten, Integration und Inklusion, bezahlbarer Wohnraum, Sicherheit und ein gutes Sicherheitsgefühl überall in der Stadt, ein lebendiges Kulturleben und eine Innenstadt, in die man gerne geht. In diesen Bereichen hat die SPD schon viel für die Stadt erreicht.

Ich will Kommunalpolitik für alle machen. Das rasante Wachstum von Heilbronn ist überall zu erkennen. Diese Entwicklung wurde und wird von der SPD entscheidend mitgestaltet. Große Projekte sind an vielen Stellen im Entstehen. Für mich sind aber die Gebäude nicht das Entscheidende. Der Fortschritt in unserer Stadt muss vor allem dem guten Miteinander dienen. Dabei müssen wir genau prüfen, wofür wir die knappen Gelder ausgeben.

Die ganze Stadt im Blick müssen wir auf das Erreichte aufbauen und die Zukunft angehen. Dabei brauchen besonders die Menschen, denen es nicht so gut geht, unsere Unterstützung. Dafür möchte ich mich auch weiter im Gemeinderat einsetzen. Dafür bitte ich um Ihre Stimme.

14



Katharina Spohrer

Gesundheits- und
Krankenpflegerin
34 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt
katharinaspohrer@gmail.com

Ich bin seit vielen Jahren engagierte Pflegekraft und seit kurzer Zeit Lehrerin an einer Berufsfachschule für Pflege und darf dort den pflegerischen Nachwuchs ausbilden. Um fit und fokussiert zu bleiben, drehe ich mit meinem Mann gerne einige Runden mit dem Rennrad oder ziehe Bahnen in den Heilbronner Bädern. Mit der Familie und meinem Freundeskreis sitze ich im Sommer gerne am Neckarufer oder in einem der schönen Biergärten, um die Seele baumeln zu lassen.

Ich will, dass allen Heilbronner Bürgerinnen und Bürgern das Recht auf eine angemessene Gesundheits- und Pflegeversorgung zusteht. Der Aufbau von Gesundheitskiosken und der Ausbau von Gesundheitszentren ist für mich ein weiterer Schritt, um eine angemessene Versorgung zu sichern. Weiter müssen die SLK-Kliniken Heilbronn gestärkt und auf kommunaler Ebene zuverlässig vertreten werden, um auch hier eine gute Versorgung zu garantieren.

Ich halte die Augen für alle offen, denn ich habe die **ganze Stadt im Blick**.

15



Klaus Rohrbach

Weingärtner
61 Jahre, verheiratet
2 Kinder
Heilbronn-Kernstadt
klaus@rohrbach-weinbau.de

Ich bin Familienmensch, Heilbronner Weingärtner mit Leidenschaft, Feuer und Flamme für die Feuerwehr, der Tiefbass im Posaunenchor und regelmäßiger Gast in den Bergen und auf der Heilbronner Hütte. Ich bin Mitglied in folgenden Vereinen: Freiwillige Feuerwehr Abteilung Heilbronn-Stadt, Posaunenchor der Gesamtkirchengemeinde Heilbronn, CVJM, Eichenkreuz Heilbronn, DAV Sektion Heilbronn und im Gaffenberg Förderverein.

Ich will mich einsetzen für eine lebenswerte Stadt mit einem vielfältigen Kulturangebot, für zukunftsfähige und umweltfreundliche innerstädtische Mobilität, für eine bürgerfreundliche und digitalisierte Verwaltung, für gelingende Integration. Und für den Klimaschutz, zu dem auch die Städte und Gemeinden einen wichtigen und großen Teil beitragen können und müssen!

Die ganze Stadt im Blick habe ich von meinen Weinbergen am Wartberg. Von dort sehe ich die Entwicklung unserer Stadt, das viele Grün und die schönen Naherholungsräume. Aber auch das abendliche Verkehrschaos und einiges mehr, das es anzupacken gilt.

16



Melis Sarbalkan

Ärztin P.J.
26 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt
sarbalkanmelis@gmail.com

Ich bin Ärztin im praktischen Jahr an den SLK-Kliniken Heilbronn. Menschen zu helfen war mir schon immer ein wichtiges Anliegen. Deshalb habe ich in meiner Jugend ehrenamtlich Nachhilfe gegeben und mich bei der Arbeiter-Samariter-Jugend engagiert, wo ich heute im Vorstand mitarbeite.

Ich will mich dafür einsetzen, dass die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt die beste Gesundheitsversorgung bekommen. Als Nichtakademikerkind und Enkelin türkischer Gastarbeiter ist mir Chancengerechtigkeit außerdem besonders wichtig.

Auch die Menschen zu berücksichtigen, die nicht die optimalen Startbedingungen haben und besondere Unterstützung brauchen. Das bedeutet für mich „**Die ganze Stadt im Blick**“.

17



Konrad Bilicz

Dipl.-Sozialpädagoge
Sozialdienstleitung
45 Jahre, 2 Kinder
Kirchhausen
konrad.bilicz@gmx.de

Ich bin 45 Jahre alt und studierter Dipl. Sozialpädagoge (FH). Seit 1989 wohne ich in Heilbronn. Bisher in Böckingen, im Frühjahr 2024 bin ich mit meiner Familie nach Kirchhausen gezogen. Sowohl beruflich als auch ehrenamtlich bin ich seit vielen Jahren im Bereich der Altenhilfe tätig. Als Vater von zwei Kindern sind mir die Belange von Familien sowie ihre Lebens- und Wohnsituation ebenso besonders wichtig.

Ich will, dass sich die Heilbronner Bürgerinnen und Bürger in ihrer Stadt weiterhin sicher und wohlfühlen. Hierzu müssen sie gehört und bei Entscheidungsprozessen beteiligt und gefragt werden. Der Ausbau der Quartiersarbeit gehört ebenso dazu wie die dringend benötigten Investitionen für Schulen, bezahlbare Wohnungen sowie gute und sichere Fuß- und Radwege.

Ich freue mich in Heilbronn zu wohnen. Die Stadt am Neckar bietet viel Lebensqualität und hat sich in den letzten 20 Jahren städtebaulich und als Bildungsstandort stark entwickelt. Bei all den Erfolgen dürfen wir jedoch das gute soziale Miteinander nicht aus den Augen verlieren. Frei von Rechtsextremismus und Hass. Offen und chancengleich. Bezahlbar!

18



Bettina Habold

Bezirksbeirätin
Bankkauffrau
39 Jahre
Horkheim
bhabold@gmx.de

Seit vielen Jahren bin ich in unserer Stadt aktiv, zunächst als Mitglied des Horkheimer Bezirksbeirats und nun mit dem Wunsch, meine Erfahrung und Leidenschaft für Horkheim in den Gemeinderat einzubringen.

Als gebürtige Horkheimerin liegt mir die Zukunft unseres Stadtteils besonders am Herzen. Horkheim soll ein Ort sein, an dem sich alle Generationen wohlfühlen und entfalten können. Deshalb setze ich mich für die Schaffung und den Erhalt von bezahlbarem Wohnraum ein, damit junge Familien, Senioren und Menschen mit niedrigerem Einkommen hier ein Zuhause finden können.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist mir die Förderung umweltfreundlicher Mobilität. Elektromobilität und Car-Sharing sind für mich nicht nur moderne Konzepte sondern wichtige Bausteine für eine nachhaltige Verkehrspolitik in unserer Stadt. Darüber hinaus möchte ich den Ausbau des Fahrradnetzes vorantreiben, um eine sichere und attraktive Alternative zum Autoverkehr zu schaffen. Ich will Heilbronn weiterentwickeln und dabei die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger berücksichtigen.

HALLE UND BAD



BETREUEN UND PFLEGEN



Unsere Erfolge – unsere Ideen

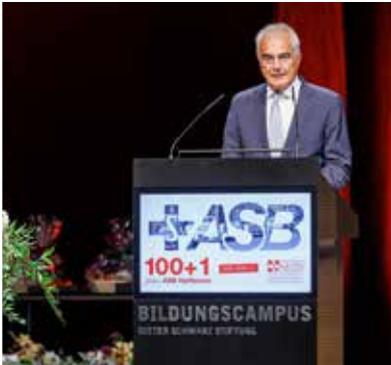
So vielfältig wie die Menschen, die sich auf unserer Liste zur Wahl stellen, sind auch die Themen, die uns am Herzen liegen. Hinter diesen 13 Begriffspaaren verbergen sich eine Menge Vorhaben und Ideen. Und so einiges, das wir schon für Sie und unsere Stadt erreicht haben. Folgen Sie einfach dem QR-Code oder besuchen Sie unsere Homepage www.spd-heilbronn.de



RAD UND WEGE



STADT UND TEILE



SONNE UND WIND



SAUBER UND SICHER





**WOHNEN
UND
LEBEN**



**LERNEN
UND
STUDIERN**



**INNEN
UND
STADT**



**ARBEITEN
UND
FEIERN**



**BUS
UND
BAHN**



**KINDER
UND
FAMILIEN**



**SOZIAL
UND
GERECHT**



19



Dr.-Ing. Martin Heckmann

Bezirksbeirat
Entwicklungsingenieur
45 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Kirchhausen

m.heckmann@web.de

Ich bin vor 15 Jahren als „Neigschmecker“ nach Kirchhausen gekommen und mit meiner Familie hier schnell heimisch geworden. Ich bin Vater von zwei Kindern und weiß deshalb um die vielfältigen Anliegen von Eltern in Heilbronn. Als Beschäftigter bei einem Automobilzulieferer und Dozent an der Hochschule Heilbronn kenne ich die Interessen von Arbeitern und Angestellten, aber auch die Bedürfnisse der Arbeitgeber und Unternehmen. Beide Blickwinkel müssen bei der Schaffung von Rahmenbedingungen für attraktive und zukunftsfähige Arbeitsplätze berücksichtigt werden.

Ich will Vereine fördern und unterstützen, denn diese bilden das gesellschaftliche Rückgrat und stärken den Zusammenhalt in den Stadtteilen. Ich will mich für Heilbronn als beruflichen und akademischen Bildungsstandort einsetzen, denn hier wird die Zukunft unseres Wohlstands geschmiedet. Durch meinen beruflichen Hintergrund sehe ich in Heilbronn auch den Industriestandort, dessen Zukunft wir unter den Aspekten Transformation und Digitalisierung für Arbeitnehmer und Unternehmen aktiv gestalten müssen.

Ich stehe für Familien und Ehrenamt, für Bildung und Qualifizierung. Dabei habe ich **die ganze Stadt im Blick**.

20



Beate Reinecke

Schulsozialarbeiterin
54 Jahre, verheiratet
2 Kinder
Klingenberg

beate.reinecke@gmx.de

Ich bin gerne mit dem Rad unterwegs, meistens singend, denn von Klingenberg lässt es sich wunderbar am Neckar entlang in die Innenstadt fahren. Als begeistertes Heilbronner Jungschar-, Freizeit- und Gaffenbergkind habe ich mich später selbst jahrelang in der Jugend- und Freizeitarbeit des CVJM Heilbronn engagiert. Nach sozialem Jahr, Ausbildung zur Jugend- und Heimerzieherin und Studium der Sozialen Arbeit bin ich mit meinem Mann und unseren beiden Kindern nach Heilbronn zurückgekehrt. Seit gut 20 Jahren leben wir nun in Klingenberg und das wirklich gerne. Wir finden: klein, aber fein!

Ich will in einem bunten Heilbronn leben, das Vielfalt als Chance sieht und in dem sich alle Menschen wohlfühlen.

Als Schulsozialarbeiterin bin ich nah an der Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und Familien. Mit **Blick auf die ganze Stadt** liegen mir deren Bedürfnisse besonders am Herzen, aber ebenso, dass Heilbronn für alle Generationen ein Stück Heimat sein oder werden kann

21



Lukas Zehnder

Student DHBW
21 Jahre
Böckingen

lukaszehnder@gmx.de

Ich bin in Heilbronn geboren und aufgewachsen und als nun 21-jähriger Student ist es mir eine große Freude und Ehre bei der Kommunalwahl in meiner Heimatstadt zu kandidieren. Meine Leidenschaft für Handball hat mich durch die Sporthallen unserer Stadt geführt. Ich bringe nicht nur sportlichen Ehrgeiz sondern auch Teamgeist mit, den wir in der Politik so dringend brauchen. Als Student und Handballer habe ich gelernt, dass gemeinsame Anstrengung zu großen Erfolgen führen kann.

Ich will mich besonders um die Anliegen der jungen Menschen in unserer Stadt kümmern – Studierende, Azubis, Schülerinnen und Schüler. Von bezahlbarem Wohnraum über verbesserte Mobilität bis hin zu vielfältigen Freizeitmöglichkeiten – ich setze mich persönlich dafür ein, dass Heilbronn für uns alle noch lebenswerter wird.

Schließen wir gemeinsam die Lücke zwischen Politik und Bürgerinnen/Bürgern. Mit meinem Engagement möchte ich nicht nur eine Stimme für die Studierenden sein, sondern für alle, die in dieser Stadt leben. Unterstützen Sie mich dabei, Heilbronn zu einer Stadt zu machen, die nicht nur wächst, sondern in der jeder Einzelne sich entfalten kann. **„Die ganze Stadt im Blick“** – gemeinsam für ein lebenswertes Heilbronn.

22



Christiane Tretow

Grund- und Werkrealschullehrerin
40 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Sontheim

ch.tretow@gmx.de

Ich bin seit 14 Jahren in Heilbronn verwurzelt und lebe zusammen mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern in Sontheim. Wenn wir als Familie unterwegs sind, genießen wir vor allem die großartigen Parks und Naherholungsmöglichkeiten mit ihren abwechslungsreichen Spielplätzen. Auch das kulturelle Angebot wie Theater, Museen, Sportvereine und Jugendkunstschule nehmen wir gerne in Anspruch. Und auch ein Gläschen vom guten Heilbronner Wein am Ende eines ereignisreichen Tages ist immer wieder ein Genuss.

Ich will, dass Heilbronn besonders für Familien und Kinder eine lebenswerte Stadt ist. Bildung ist für mich das Fundament, auf dem wir unsere Zukunft bauen. Sie darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängig sein, sondern muss jedem die Chance bieten, sein Bestes zu zeigen.

Durch meine eigenen Kinder im Kita- und Grundschulalter und durch meine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen habe ich vor allem deren Zukunft, aber auch die **ganze Stadt im Blick**.

23



Ahmet Inci

Jurist
46 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Heilbronn-Kernstadt

Inci.Ahmet@gmx.de

Ich bin ein Familienmensch und lebe seit vielen Jahren mit meiner Frau und meinen drei Kindern in der Bahnhofsvorstadt in Heilbronn. Am liebsten sind wir gemeinsam im Heilbronner Wald unterwegs und freuen uns über die tollen Spielplätze in Heilbronn. In meiner beruflichen Tätigkeit beim Landratsamt kümmere ich mich um die Bereiche Unterhaltsvorschuss für Kinder und Bafög.

Als Elternbeiratsvorsitzender an der Rosenau Schule liegt mir die Förderung aller Kinder besonders am Herzen.

Ich will mich einsetzen für eine familienfreundliche Innenstadt, in der auch Kinder Spielplätze finden und dadurch beleben. Mehr Grün wäre schön. Wir brauchen einen Ausbau des Neckarufers und weitere Radwege. Für Jugendliche benötigen wir mehr offizielle Treffpunkte, wo sie sich aufhalten und ausprobieren können.

Mir gefallen die abwechslungsreichen Veranstaltungen in der Innenstadt – hier wünsche ich mir einen weiteren Ausbau. Die Einkaufsmöglichkeiten sollten vielfältiger werden und der Aufenthalt in der Innenstadt zu einem Erlebnis für die ganze Familie werden.

24



Silke Breitkreuz

Leiterin einer Kindertagesstätte
57 Jahre, 1 Sohn
Böckingen

silke-breitkreuz@t-online.de

Ich bin ich bin Leiterin einer großen evangelischen Kindertagesstätte. Dort sehe ich, wie wichtig eine gerechte Gesellschaft ist. Bildungsgerechtigkeit liegt mir besonders am Herzen. Jedes Kind verdient die gleichen Chancen, unabhängig von seiner Herkunft. Ich werde mich dafür einsetzen, dass Bildungsangebote für alle zugänglich sind. Dabei ist insbesondere der Ausbau der Mittel für die Inklusionsarbeit in Kitas und Schulen unabdingbar.

Ich will ein lebenswertes Heilbronn! Als Knotenpunkt des Zusammenkommens und als Grundlage für das kulturelle und wirtschaftliche Leben unserer Stadt müssen wir unsere Innenstadt stärken und weiterentwickeln. Hierbei denke ich auch an Orte der generationenübergreifenden Begegnung. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir Plätze schaffen, an denen Jung und Alt sich begegnen, voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen können.

Ein weiteres Thema, welches mir sehr am Herzen liegt, ist die Hilfe für obdachlose Menschen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir angemessene Unterstützung und Wohnraum für diejenigen bereitstellen, die am Rand unserer Gesellschaft stehen. Sie müssen wir **besonders im Blick haben**.

25



Toni Hasanaj

Sporttherapeut
35 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Böckingen

toniroma1_4@hotmail.com

Ich bin verheiratet, Vater von drei Töchtern und lebe mit meiner Familie in Böckingen. Ich lebe seit zwölf Jahren in Deutschland, ursprünglich komme ich aus dem Kosovo. Ich war schon immer sehr sportlich, war ein erfolgreicher Leichtathlet und habe im Kosovo über viele Jahre nationale Rekorde gehalten. Nun habe ich mein Hobby zum Beruf gemacht. Ich bin Leistungssporttrainer „Leichtathletik“ und Trainingsflächenleiter im Sportpark.

Ich will, dass sich Menschen aus allen Nationen in Heilbronn wohlfühlen, dass sie gehört werden und sich einbringen können. Sie sollen hier eine neue Heimat finden, sich weiterentwickeln und so der Stadt etwas zurückgeben können. Außerdem will ich mich für gute sportliche Bedingungen für alle Generationen einsetzen, damit alle die Möglichkeit haben, aktiv zu sein.

Wer Heilbronn liebt, muss **die ganze Stadt im Blick** haben. Alte und junge Menschen, egal wo sie wohnen, woher sie kommen, ob sie viel oder wenig Geld haben. Wir müssen das Ehrenamt in Heilbronn stärken und noch mehr Menschen motivieren, sich ehrenamtlich zu betätigen. Im Sport und in vielen anderen Bereichen.

26



Sabine Sempfendörfer

Psychologische Beraterin
57 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Heilbronn-Kernstadt

sabinesimpf@web.de

Ich bin hier in Heilbronn beheimatet. Als gebürtige Heilbronnerin spüre ich eine starke Verbundenheit mit unserer Stadt am Neckar! Gerne draußen unterwegs genieße ich die tollen Weinberge und die herrlichen Wälder ringsherum. Ich mag die Menschen, die kulturellen Angebote, die Freizeitmöglichkeiten und die gute Entwicklung der Stadt in den letzten Jahren.

Ich will, dass die Heilbronner Stadtmitte ein Juwel wird und die Menschen sich hier gerne aufhalten. Dazu braucht es mehr denn je einen attraktiven Einzelhandel, lebendige kulturelle Angebote, ansprechende Aufenthaltsräume für alle Menschen, ganz gleich welchen Alters, mit welchen Fähigkeiten, welcher kultureller Herkunft oder sexueller Identität.

„**Die ganze Stadt im Blick**“ heißt für mich, die Belange aller Bürger:innen zu sehen und dem gerecht zu werden, was die unterschiedlichen Menschen benötigen, um sich in Heilbronn wohlfühlen: Toleranz und Respekt im friedlichen Umgang miteinander! Darüber hinaus gute Arbeit, attraktive Freizeitangebote und ein lebhaftes Stadtzentrum! Ich bin sicher, dass wir im Kern noch mehr erreichen können.

27



David Reisle

Einzelhandelskaufmann
Student DHBW
26 Jahre
Heilbronn-Kernstadt

reisle.david@web.de

Ich bin dualer Student im Fach BWL mit Schwerpunkt Konsumgüterhandel, gelernter Einzelhandelskaufmann und vor allem im Hochschulsport aktiv. Abgesehen davon bin ich aktiv bei den Jusos Heilbronn und versuche dort die relevanten Themen junger Menschen in Heilbronn voranzutreiben und im Austausch mit ihnen Ideen und Lösungen zu entwickeln.

Ich will die Belange von Studierenden und ansässigen Händlerinnen und Händlern in der Stadt vertreten. Sie bereichern die Kultur, das Gesicht und vor allem die Zukunft der Innenstadt und sollten genau deshalb stärker im Fokus der Stadt stehen. Insbesondere will ich in diesem Zusammenhang eine gemeinsame Initiative der ansässigen Händler in der Innenstadt vorantreiben und gleichzeitig die Perspektive junger Menschen stärker in den Mittelpunkt rücken. Ich denke, dass auch im Austausch zwischen jungen Menschen und der Stadt starke Synergien wirksam gemacht werden können, sodass die Innenstadt floriert und Heilbronn gleichermaßen attraktiver für junge Menschen wird.

Heilbronn ist eine Stadt mit vielen Facetten. Das Stadtbild ist geprägt vom Handel und von den Studierenden. Diese beiden Gruppen sollten meiner Meinung nach stärker **in den Blick** genommen werden und eine starke Stimme bekommen!

28



Lena Karl

Juristin
29 Jahre
Neckgartach

lena_f_karl@web.de

Ich bin in Heilbronn geboren, in unserem Stadtteil Neckgartach aufgewachsen und seit sieben Jahren Mitglied in der SPD. Bei allem, was ich anpacke, bin ich mit ganzem Herzen und vollem Engagement dabei.

Ich will, dass Wohnraum wieder bezahlbar wird und die Mietpreisbremse beachtet wird, denn Wohnen darf kein Luxus sein. Als Sportlerin liegt mir zudem die Förderung und Unterstützung von Heilbronner Sportvereinen besonders am Herzen, denn Sport verbindet die Menschen. Hierzu zählt es auch, mich für längere und verlässlichere Öffnungszeiten des Freibads Gesundbrunnen im kommenden Sommer sowie die nächsten Jahre einzusetzen und stark zu machen.

Heilbronn ist meine Heimat und die Stadt, für die ich mich einsetze. Unsere Stadt steht für Vielfalt, Weinbau, das Käthchen und eine moderne Stadtentwicklung. Um diesen Fortschritt weiter voranzutreiben, setze ich mich für Sie und mit Ihnen ein – nicht nur in Neckgartach, sondern **mit der ganzen Stadt im Blick**. Damit Heilbronn an Attraktivität gewinnt und für alle Bürger dieser Stadt lebenswert ist und bleibt.

29



Martin Naumann

Mitarbeiter techn. Entwicklung
58 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Böckingen

Naumann.Martin@gmx.de

Ich bin in mehreren Vereinen und Organisationen in Böckingen und Heilbronn engagiert. Als 2. Vorsitzender im Böckinger Ring und Mitglied des Kirchengemeinderates St. Kilian leiste ich meinen Beitrag zum Wohle der Allgemeinheit. Besonders am Herzen liegt mir meine ehrenamtliche Tätigkeit im Technischen Hilfswerk (THW) Heilbronn. Seit 41 Jahren übernehme ich hier Verantwortung und unterstütze mit meinem Dienst die Gesellschaft. Als aktiver IG- Metaller setze ich mich aktiv für meine Kollegen*innen am Arbeitsplatz ein.

Ich will, die positive Entwicklung Heilbronns im sozialen wie auch im Mobilitätsbereich aktiv mitgestalten und weiterentwickeln. Für ein auch in Zukunft lebens- und liebenswertes Heilbronn.

Mit Ihrer Unterstützung möchte ich in den nächsten fünf Jahren im Heilbronner Gemeinderat vor allem diese Themen weiter voranbringen: Kinder und Familie, gute Wohnqualität für alle, zukunftsorientierte Mobilität, ÖPNV und Radverkehr, Klimaschutz und Stadtentwicklung. Hierbei möchte ich mit meiner Tätigkeit **die ganze Stadt im Blick** haben.

30



Tanja Kugler

Kauffrau für
Bürokommunikation
47 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Kirchhausen

tanja.kugler@hs-heilbronn.de

Ich bin mit meinen Eltern Christa und Peter Gugisch in Kirchhausen aufgewachsen und lebe auch heute ausgesprochen gerne mit meiner Familie in meinem Heimatstadtteil. Mit Freude singe ich im Sunrise Chor. In meinem Beruf an der Hochschule Heilbronn habe ich viel Kontakt mit Studierenden und schätze die Entwicklung von Heilbronn zur Universitätsstadt. Als Mitarbeiterin der Anlaufstelle gegen sexuelle Belästigung und Stalking stehe ich Betroffenen aktiv bei. Außerdem bin ich seit vielen Jahren als Schöffin beim Amtsgericht in Heilbronn tätig.

Ich will in einer familien- und kinderfreundlichen Stadt leben. Mit dem kostenlosen Kindergarten ist Heilbronn Vorbild. Den Ausbau der Ganztagesbetreuung und der Schulsozialarbeit an allen Schulen halte ich für erforderlich. Als Gründungsmitglied des Freibadfördervereins Kirchhausen habe ich mich vor einigen Jahren für den Erhalt unseres Freibads eingesetzt.

Gute städtische Busverbindungen aus und nach Kirchhausen sind wie **in der ganzen Stadt** dringend notwendig. Erst damit können alle Bürgerinnen und Bürger die Angebote in der Stadtmitte wahrnehmen und zur Stärkung der Innenstadt beitragen.

31



Heiko Wagner

Polizeihauptkommissar
53 Jahre, 2 Töchter,
Heilbronn-Kernstadt

heikowagner1970@gmail.com

Ich bin als gebürtiger Heilbronner stolz auf meine Heimatstadt und möchte, dass sich Heilbronn auch in den kommenden Jahren weiter gut entwickelt und die liebens- und lebenswerte Stadt am Neckar bleibt.

Ich will, dass sich jeder in Heilbronn wohlfühlen und in einer sicheren Stadt glücklich leben kann. Daher setze ich mich besonders für die Sicherheit in unserer Stadt ein, die mir als Polizeibeamter besonders im Herzen liegt. Es gilt, nicht wegzusehen, Probleme offen anzusprechen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Wichtig ist mir dabei ein soziales und gerechtes Miteinander. Dass sich Sicherheit und eine gute Sozialpolitik gegenseitig bedingen weiß ich aus meiner täglichen Arbeit. Gerechte Lebensbedingungen und faire Chancen für alle sind Grundlage und Garant für ein gutes Miteinander in unserer Stadt.

Als sportinteressierter Mensch lege ich meinen Blick auf die Förderung des Breiten- und Spitzensports und setze mich dabei für den Ausbau und den Erhalt der Sportanlagen und Freizeitstätten **in der ganzen Stadt** ein. Gerne können wir uns beim nächsten VfR-Heimspiel darüber austauschen!

32



Andrea Barth

Kinderkrankenschwester
61 Jahre, verheiratet
3 Kinder, 2 Enkel
Heilbronn-Kernstadt

andrea-barth@gmx.net

Ich bin 61 Jahre alt, gebürtige Schwarzwälderin, Mutter dreier erwachsener Kinder und Großmutter zweier Enkelkinder. Ich lese viel, bin begeisterte Fahrradfahrerin und arbeite gern im Garten und im „Stückle“. Ich unterstütze lokale Vereine und ihre Arbeit wie den CVJM Heilbronn und die Förderverein von Bachchor, Gaffenberg und Damm-Realschule.

Ich will, dass Heilbronn eine Stadt ist, in der sich die Menschen wohl und sicher fühlen. Eine Stadt, in der es sozial gerecht zugeht und in der kulturelle Vielfalt gefördert und gelebt wird. Wir brauchen neue und zukunftsfeste Konzepte für den Verkehr in unserer Stadt. Sichere und schnelle Radverbindungen sowie einen guten und bezahlbaren Busverkehr. Bildung und Teilhabe sind mir wichtig.

Wer **die ganze Stadt im Blick** haben will, muss den sozialen Zusammenhalt stärken. Wir müssen im Gespräch bleiben – oder wieder ins Gespräch kommen. Dazu möchte ich mit meiner Kandidatur für den Gemeinderat und mit meinem Engagement in der Heilbronner SPD beitragen.

33



Wolfgang Olbrisch

Bezirksbeirat
Oberarzt
63 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Horkheim

skw.olbrisch@arcor.de

Ich bin 63 Jahre alt, verheiratet und arbeite an der SLK-Klinik am Gesundbrunnen als Oberarzt. Ich bin leidenschaftlicher Radfahrer und kenne die Schwachstellen unseres Radwegenetzes, sehe aber auch die Fortschritte der letzten Jahre. Ich bin mit einer Musikerin verheiratet, schwinge gern das Tanzbein, lese viel, erfreue mich am Schnurren unserer Katzen und gehe gern zum Essen zu unserer Tochter ins Enchilada oder nach Horkheim ins Lamm.

Ich will als Ihr Stadtrat Schwerpunkte beim weiteren Ausbau des Heilbronner Radwegenetzes setzen und mich für einen überregionalen Bahnanschluss mit IC- und ICE-Zügen starkmachen. Besonders wichtig ist mir die Weiterentwicklung unseres SLK-Klinikums in kommunaler Hand.

Nicht nur für den täglichen Arbeitsweg sondern auch für die meisten Einkäufe und für viele Ausflüge in Heilbronn und in allen Stadtteilen nutze ich konsequent mein Fahrrad. So habe ich **die ganze Stadt im Blick**. Besonders schätze ich dabei unser vielfältiges gastronomisches Angebot. Ich genieße gerne Konzerte und Veranstaltungen unserer Musikvereine und unserer Orchester.

34



Dr. Ramona Maier

Tierärztin

67 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt

ramona.maier@spd-heilbronn.de

Ich bin Tierärztin und mir liegt der kommunale Tierschutz besonders am Herzen. So befürworte ich die Bemühungen zur Umsetzung einer Katzenschutzverordnung in Heilbronn, also der Kastration und Kennzeichnung freilaufender Katzen. Wünschenswert wäre auch ein Taubenhaus, um die Taubenpopulation in Heilbronn tierschutzgerecht zu kontrollieren.

Ich will mich für Familien einsetzen und für Menschen, die wenig Gehör finden. Knapper Wohnraum und hohe Mieten sind auch in Heilbronn ein großes Problem. Die Schaffung von mehr bezahlbarem Wohnraum für Familien, Studierende und ältere Menschen in Heilbronn, zum Beispiel durch die Stärkung der Stadtsiedlung ist mir wichtig.

Wenn ich **meinen Blick vom Wartberg über die ganze Stadt** schweifen lassen, fällt mir das viele Grün auf. Neben der wirtschaftlichen Stärke unserer Stadt sind die vielen Grünflächen und die wohnortnahen Freizeitmöglichkeiten ein großer Pluspunkt mit Blick auf die Lebensqualität in Heilbronn. Unsere Grünflächen und Parkanlagen sind wichtige Stätten der Erholung. Den Einsatz der SPD für die Sanierung und den Ausbau der Kinderspielplätze möchte ich unterstützen.

35



Dieter Ackermann

Bezirksbeirat

1. Kriminalhauptkommissar a.D.
64 Jahre, verheiratet,
2 Kinder, 1 Enkel
Kirchhausen

dieter-ackermann@online.de

Ich bin gegen scheinbar einfache Lösungen für schwierige Probleme, welche von extremen Parteien – sei es im rechten oder linken Spektrum – angeboten werden.

Ich will, dass sich die Heilbronner für eine glaubwürdige Politik entscheiden und Vertrauen in ihre gewählten Vertreter haben können. Durch mein Engagement in kommunalen Gremien möchte ich hierzu beitragen. Dabei sollte auch die Transparenz von politischen Entscheidungen u.a. durch rechtzeitige Bürgerinformation und -beteiligung gestärkt werden.

Mit Blick auf ganz Heilbronn möchte ich mich als gebürtiger Kirchhausener und stv. Sprecher des Bezirksbeirats für ein gutes Miteinander und Verständnis zwischen den Stadtteilen und der Kernstadt einsetzen. So könnte sich unsere Stadt noch besser entwickeln. Hierbei sind mir die Themen Familie und Jugend sowie die künftige Entwicklung unserer Stadt besonders wichtig. Hier brauchen wir vernünftige und umsetzbare Lösungen gerade für Mobilität und Wohnungsbau. Gegenseitige Akzeptanz und Toleranz sind für mich unabdingbare Bestandteile und Werte unserer Gesellschaft. Dafür möchte ich mich im Besonderen in unserer bunten Stadt Heilbronn einsetzen.

36



Hatice Simsek

Konditorin

Sprachförderdozentin
39 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Neckargartach

Hmsimsek84@icloud.com

Ich bin gebürtige Neckargartacherin eine engagierte und einfühlsame Persönlichkeit, die sich sowohl als Elternvertreterin und Elternbeiratsvorsitzende an der Albrecht Dürer Schule, als Sprachförderdozentin und angehende Unterrichtsbegleiterin an Grundschulen für die Bildung unserer Kinder einsetzt.

Ich will mit meinem politischen Engagement allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen. Mein Ziel ist es, als Vermittlerin zwischen den Menschen und ihren Anliegen zu fungieren. Als engagierte Mutter, die Bildung in Heilbronn wertschätzt, blicke ich vor allem auf den Bildungsbereich. Hier möchte ich die Bedürfnisse und Sorgen von Eltern, Schülerinnen und Schülern erfassen und weitergeben. Eine harmonische Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schulen und der Stadtverwaltung liegt mir dabei besonders am Herzen.

Mein Einsatz für die Einführung des neunjährigen Gymnasiums (G9) sowie meine aktive Beteiligung am Volksantrag der Initiative „G9jetztBW“ belegen mein Engagement für die Verbesserung der Bildungsangebote und die Förderung unserer Kinder. Bildung formt den Fortschritt und Können stärkt die Wirtschaft. Dadurch wächst und gedeiht **die ganze Stadt** nicht nur als Wirtschaftsstandort, sondern auch als lebenswerter Ort für Familien und Kinder.

37



Guido Rebstock

Ministerialdirektor a.D.
67 Jahre, verheiratet
Heilbronn-Kernstadt

guido.rebstock@web.de

Ich bin seit über 45 Jahren für verschiedene soziale Themen aktiv. Sowohl im Wirtschaftsministerium wie auch als Chef der Arbeitsagentur habe ich mich für die Belange der Arbeitnehmer und der Wirtschaft eingesetzt. Eine funktionierende Wirtschaft und die Arbeitsplätze, die dadurch entstehen oder gesichert werden, sind Grundlage für den Wohlstand in unserer Stadt. Ich kenne die Verwaltungsabläufe von der Idee bis zu deren Umsetzung.

Ich will nicht nur reden, ich will praktisch unterstützen. Als Vorstandsvorsitzender des ASB Heilbronn bringe ich wichtige Themen wie Kindertagesstätten, Seniorenwohnheime und den Rettungsdienst in der Stadt voran. Die Bildungspolitik in der Stadt begleite ich als Beirat der Hochschule Heilbronn. 2023 gründete ich eine Initiative zur Ausfüllhilfe bei Wohngeldanträgen. Solche ehrenamtlichen Angebote gilt es kreativ zu erweitern. Überall in unserer Stadtgesellschaft gibt es Mitbürger/innen, die Hilfe benötigen zum Beispiel beim Ausfüllen von Anträgen und bei Behördengängen.

Heilbronn ist eine Stadt der Vielfalt. Vielfalt bedeutet Chancen und diese bilden die Grundlage für eine gute Zukunft **der ganzen Stadt**.

38



Melanie Libetta

Kinderpflegerin
39 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Frankenbach

mllibetta@gmail.com

Ich bin seit einer Erkrankung vor vier Jahren auf den Rollstuhl angewiesen und muss seitdem die Herausforderungen lösen, denen alle Menschen mit Beeinträchtigung in ihrem Alltag begegnen: Barrieren im öffentlichen Raum, der Wunsch, mobil zu sein und die Realität, die oft anderes aussieht, die Folgen plötzlicher Erwerbsunfähigkeit, die Suche nach geeigneter medizinischer Unterstützung und passenden Angeboten zur Freizeitgestaltung. Bei all diesen Themen spielt Kommunalpolitik eine große Rolle. Auch die Stadt Heilbronn hat noch Hausaufgaben zu erledigen, um Menschen mit Beeinträchtigung Teilhabe und Selbstbestimmung zu erleichtern.

Ich will im Gemeinderat eine starke Stimme für Inklusion sein. Ich möchte Barrieren abbauen – sichtbare und die in den Köpfen. Ich möchte aufklären und für Akzeptanz werben. Ich möchte, dass Heilbronn eine lebenswerte Stadt für alle ist.

Ich habe **die Menschen im Blick**, die eine stärkere Lobby brauchen: Menschen mit Beeinträchtigung, Familien, (Früh)Rentner und Geringverdiener. Ihre Situation kenne ich aus eigener Erfahrung und weiß, wo der Schuh drückt. Für ihre Interessen will ich meine Stimme erheben.

39



Melanie Körmann

Altenpflegerin
Erste-Hilfe-Ausbilderin
42 Jahre, verheiratet, 5 Kinder
Biberach

melanie.koermann@gmail.com

Ich bin stolze Fünffach-Mama und seit 24 Jahren glücklich verheiratet. Mit meinen ehrenamtlichen Tätigkeiten gebe ich Bedürftigen, Obdachlosen und Kindern einen Raum und eine Stimme. Ehrenamtlich tätig bin ich als Sanitäterin und Beisitzerin im DRK Ortsverein Frankenbach, als Jugendbegleiterin in der Rosenaus Schule und als Vorlesepatin an der HVK-Realschule. Ich vertrete den Gesamtelternbeirat der Kindergärten im Bildungsausschuss der Stadt Heilbronn. Bei der Aufbaugilde arbeite ich mit Herzblut den ganzen Winter im Erfrierungsschutz. Durch meine respektvolle und wertschätzende Arbeit als Altenpflegerin habe ich auch unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und ihre Bedürfnisse im Blick.

Ich will durch meine offene und kommunikative Art als Stadträtin Kinder, Jugendliche, Bedürftige, Obdachlose und älteren Personen besser unterstützen und ihren Themen und Anliegen eine Stimme geben.

Ganz Heilbronn im Blick zu haben bedeutet für mich, den verantwortungsvollen und sozialen Umgang miteinander in unsere Stadt zu stärken und die Menschen zu unterstützen, die sich alleine nicht immer helfen können.



Hannes Finkbeiner

Dipl.-Sozialpädagoge
69 Jahre
Heilbronn-Kernstadt

hansfinkbeiner@t-online.de

Ich bin von Beruf Sozialpädagoge und setze mich auch im Ruhestand leidenschaftlich für die Menschen ein, die eher am Rande unserer Gesellschaft leben. Als langjähriger Geschäftsführer der Aufbaugilde Heilbronn weiß ich, was es heißt, wenn Wohnung und Arbeit verloren gehen. Hier zu helfen und für eine gute soziale Infrastruktur mit einer auskömmlichen Finanzierung Sorge zu tragen, war und ist mir stete Verpflichtung. Ehrenamtlich engagiere ich mich beim VDK, der Aufbaugilde und der Kiliansgemeinde.

Ich will, dass mehr öffentlich geförderte Wohnungen gebaut werden, die Stadt auch für benachteiligte Menschen Arbeitsplätze schafft und ein Jugendhaus in der Innenstadt entsteht.

Die ganze Stadt in den Blick nehmen, heißt für mich, politische und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen – auch dafür, dass sich alle Menschen in die Stadtgemeinschaft gut einbringen können und sich in Heilbronn beheimatet fühlen.



DIE SPD-FRAKTION VOR ORT



Aus der ganzen Stadt kandidieren 20 Frauen und 20 Männer für den Heilbronner Gemeinderat.

Amtlicher Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderats in Heilbronn am 9. Juni 2024

Sie haben insgesamt 40 Stimmen.

Bitte beachten Sie:

- Kein Bewerber/keine Bewerberin darf mehr als **drei** Stimmen erhalten.
- Auch wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, dürfen Sie insgesamt nicht mehr als 40 Stimmen abgeben.
- Wenn Sie mehr als insgesamt 40 Stimmen abgeben, sind alle von Ihnen verwendete Stimmzettel ungültig!

Bitte lesen Sie vor der Stimmabgabe unbedingt das Merkblatt „Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe“!

AM
09.06.
SPD WÄHLEN!

Wahlvorschlag Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD)

3	0	1	Hinderer, Rainer	Landesgeschäftsführer	Heilbronn
3	0	2	Sagasser-Beil, Tanja	Mediendesignerin	Frankenbach
3	0	3	Pfeifer, Harald	Polizeihauptkommissar	Böckingen
3	0	4	Schiffner, Sylvia	Musiklehrerin	Neckgartach
3	0	5	Anner, Niklas	Gewerkschaftssekretär	Heilbronn
3	0	6	Kugler-Wendt, Marianne	Gewerkschaftssekretärin	Sontheim
3	0	7	Mayer, Erhard	Pfarrer i.R.	Frankenbach
3	0	8	Sperffechter, Mirjam	Dipl.-Sozialpädagogin	Heilbronn
3	0	9	Körmann, Immanuel	Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)	Biberach
3	1	0	Dr. Christ-Friedrich, Anna	Pfarrerin i.R.	Heilbronn
3	1	1	Tabler, Herbert	Rentner	Böckingen
3	1	2	Riek, Ingrid	Dipl.-Pädagogin	Heilbronn
3	1	3	Prof. Dr. Hackenberg, Reinhard	Arzt	Heilbronn
3	1	4	Spohrer, Katharina	Gesundheits- und Krankenpflegerin	Heilbronn
3	1	5	Rohrbach, Klaus	Weingärtner	Heilbronn
3	1	6	Sarbalkan, Melis	Ärztin, P.J.	Heilbronn
3	1	7	Bilicz, Konrad	Pflegedienstleiter	Kirchhausen
3	1	8	Habold, Bettina	Bankkauffrau	Horkheim
3	1	9	Dr.-Ing. Heckmann, Martin	Entwicklungsingenieur	Kirchhausen
3	2	0	Reinecke, Beate	Schulsozialarbeiterin	Klingenberg
3	2	1	Zehnder, Lukas	Student	Böckingen
3	2	2	Tretow, Christiane	Grund- und Werkrealschullehrerin	Sontheim
3	2	3	Inci, Ahmet	Jurist	Heilbronn
3	2	4	Breitkreuz, Silke	Leiterin Kindertagesstätte	Böckingen
3	2	5	Hasanaj, Toni	Sporttherapeut	Böckingen
3	2	6	Simpfendorfer, Sabine	Familien- und Paarberaterin	Heilbronn
3	2	7	Reisle, David	Einzelhandelskaufmann	Heilbronn
3	2	8	Karl, Lena	Juristin	Neckgartach
3	2	9	Naumann, Martin	Mitarbeiter technische Entwicklung	Böckingen
3	3	0	Kugler, Tanja	Kauffrau für Bürokommunikation	Kirchhausen
3	3	1	Wagner, Heiko	Polizeihauptkommissar	Heilbronn
3	3	2	Barth, Andrea	Kinderkrankenschwester	Heilbronn
3	3	3	Olbrisch, Wolfgang	Oberarzt	Horkheim
3	3	4	Dr. Maier, Ramona	Tierärztin	Heilbronn
3	3	5	Ackermann, Dieter	Erster Kriminalhauptkommissar a.D.	Kirchhausen
3	3	6	Simsek, Haticce	Konditorin	Neckgartach
3	3	7	Rebstock, Guido	Ministerialdirektor a.D., Geschäftsführer	Heilbronn
3	3	8	Libetta, Melanie	Kinderpflegerin	Frankenbach
3	3	9	Körmann, Melanie	Altenpflegerin	Biberach
3	4	0	Finkbeiner, Hannes	Dipl.-Sozialpädagoge	Heilbronn



Seit über 160 Jahren steht die SPD ungebrochen gegen Faschisten, Extremisten und Staatsfeinde und aufrecht für Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität! Auch bei der großen Demo gegen den Wahlkampfauftakt der AfD Ende März in Heilbronn.

UNSER SOUNDTRACK ZUR KOMMUNALWAHL



So vielfältig wie unsere Liste ist auch der Musikgeschmack unserer Kandidatinnen und Kandidaten. Wir haben sie nach ihren Lieblingsliedern gefragt und herausgekommen ist diese Playlist. Folgt dem QR-Code und hört selbst!

